



Ich digital

**MACH MIT IM
DIGITALEN LEBEN**





Ich digitale LIVE - Soziale Medien 1

xx.xx.2026

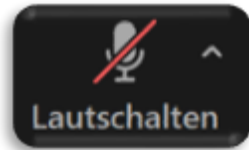


Bildquelle: KI-generiert mit ChatGPT

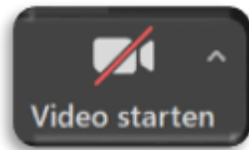




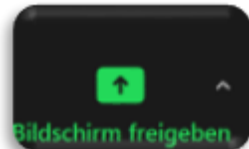
Die wichtigsten Zoom-Funktionen



Lautschalten



Video starten



Bildschirm freigeben

Mikrofon: Damit kannst du dein Mikrofon ein- oder ausschalten. Schalte dein Mikrofon stumm, wenn du nicht sprichst.

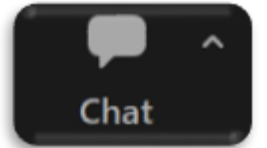
Kamera: Mit diesem Icon kannst du deine Kamera ein- oder ausschalten. Wenn es durchgestrichen ist, sehen dich die anderen Teilnehmer nicht.

Bildschirm teilen: Dieses Symbol zeigt, dass du deinen Bildschirm oder ein Fenster mit anderen teilen kannst.

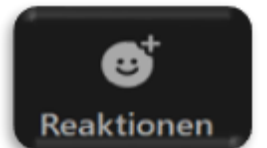
Chat: Damit öffnest du das Chat-Fenster, um Nachrichten an andere Teilnehmer zu senden. Wenn du auf den blauen Button klickst, kannst du auswählen, wem du eine private Nachricht schickst oder ob du an alle schreiben möchtest.

Reaktionen: Mit diesen Icons kannst du eine kurze Reaktion zeigen, wie Daumen hoch, ohne das Gespräch zu unterbrechen.

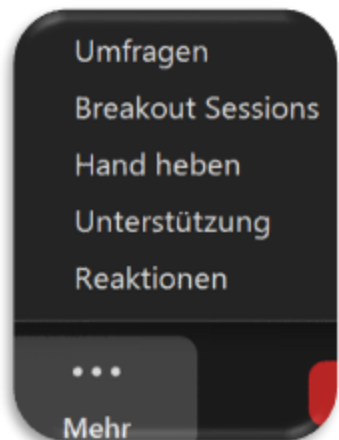
3-Punkte-Menü: Hier kannst du verschiedene Einstellungen für Audio, Video und andere Funktionen finden, z.B. „Hand heben“.



Chat



Reaktionen



Umfragen
Breakout Sessions
Hand heben
Unterstützung
Reaktionen

Mehr



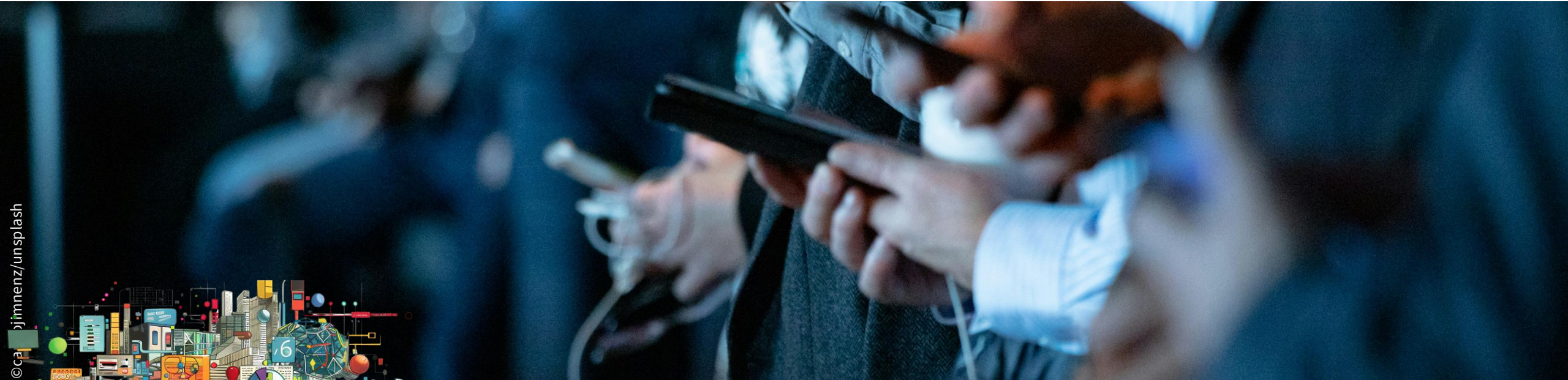
Soziale Medien – Teil 1



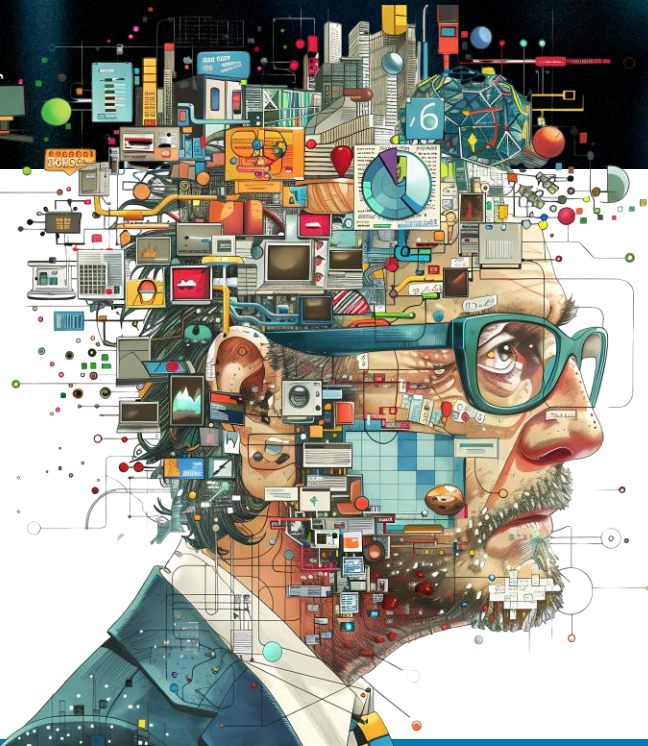
Bildquelle: KI-generiert mit ChatGPT

1. Was sind Soziale Medien?
2. Ein paar Zahlen
3. Welche Regeln sollte ich beachten?
4. Feedback und Abschluss
5. Quellen





© cpa jimenez/unsplash



Welche soziale Medien kennst Du?

Welche sozialen Medien nutzt du?


Wieviel Zeit verbringst du dort pro Tag?





Was sind soziale Medien genau?

Soziale Medien sind digitale Netzwerkplattformen, auf denen Nutzer*innen ein persönliches Profil erstellen, Inhalte aller Art veröffentlichen, teilen und kommentieren sowie sich mit anderen Nutzer*innen vernetzen können.

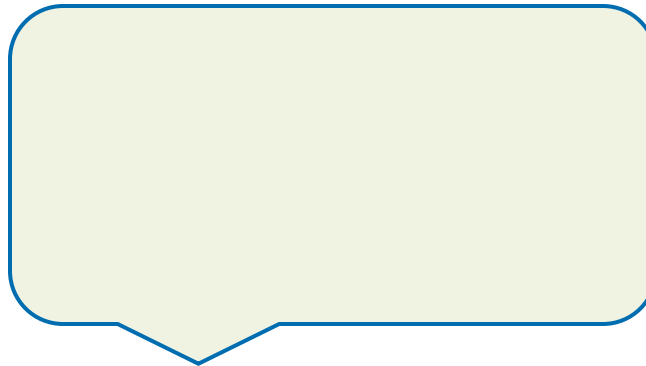
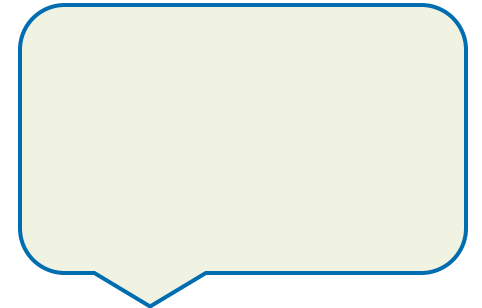
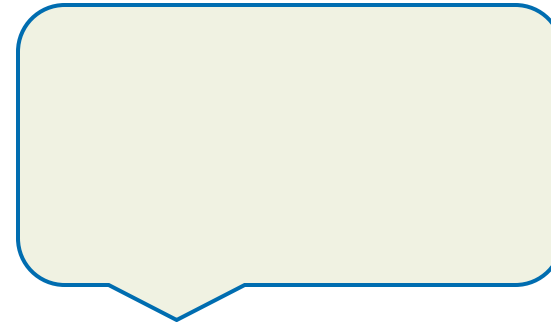
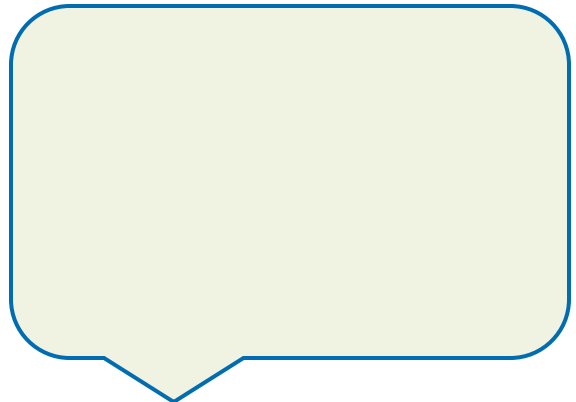
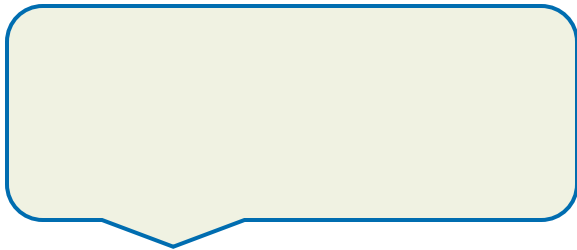
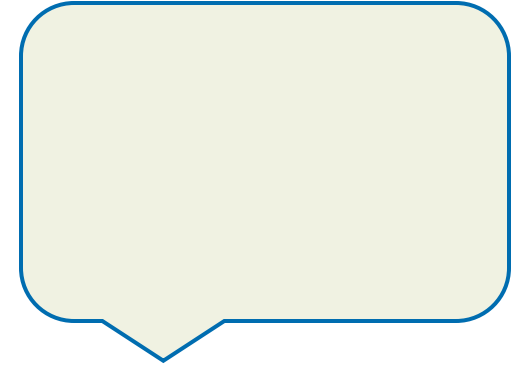
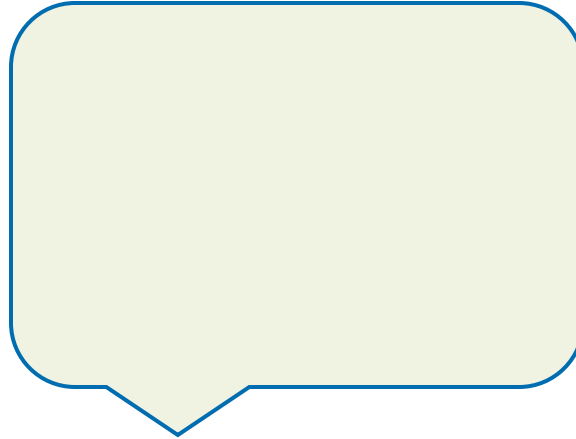


Nutzer sind nicht nur Empfänger, sondern auch Produzenten von personalisierten Inhalten.





Warum nutze ich soziale Medien?





Warum nutze ich soziale Medien?

Musterlösung

Zum Shoppen

Zum Suchen, bestellen,
informieren.

Um mich
abzulenken.

Neue Freunde
finden.

Um nicht nachdenken zu
müssen.

Reels schauen.

Um mit anderen in
Kontakt zu bleiben.

Trends „abchecken“.

Zum Lernen.



Soziale Medien – ein Überblick



Bildquelle: KI-generiert mit ChatGPT





Ein paar Zahlen

In Deutschland nutzen 2026 rund 71 Millionen Menschen soziale Medien. Das sind 85,1% der Bevölkerung – mit täglich 1 Stunde und 40 Minuten Nutzungszeit.

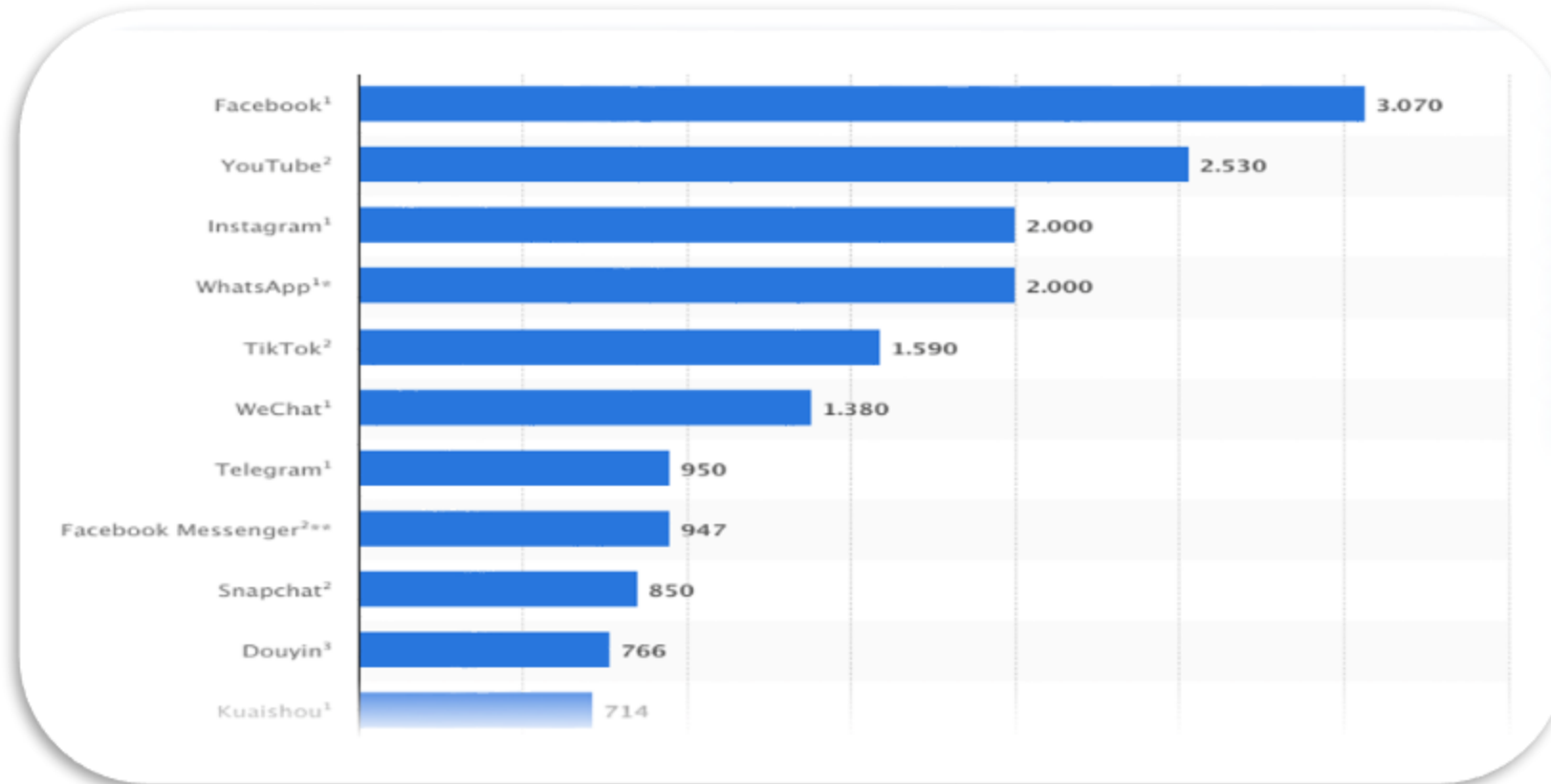
Weltweit gibt es über 5,66 Milliarden Nutzer, die im Schnitt 2 Stunden 23 Minuten täglich verbringen und 7–8 Accounts haben.

<https://www.embis.de/campus/social-media-zahlen/>



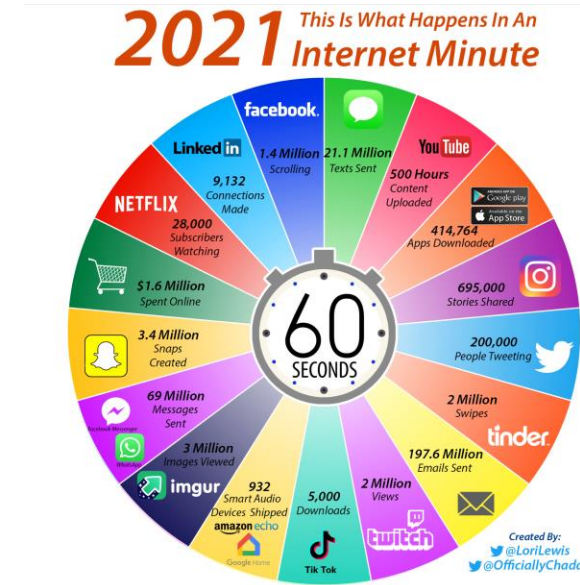


Ranking der größten sozialen Netzwerke und Messenger nach Anzahl ihrer Nutzer | Stand 02/2025





Was in einer Minute im Internet alles passieren kann | 2018, 2019, 2021





Apps in Echtzeit

Was überrascht euch an den Zahlen?

Welche App oder Kategorie findet ihr besonders „datenintensiv“?

Was könnten Unternehmen mit den riesigen Datenmengen anfangen?

Was davon betrifft euch persönlich?





Chancen von Social Media

- Man kann sich digital vernetzen.
- Man kann sich mit anderen austauschen.
- Man findet leichter Menschen mit ähnlichen Interessen.
- Es ist leichter Kontakt zu seinen Vorbildern zu bekommen.
- Man findet neue Ideen, Inspiration.
- Man bleibt auf dem aktuellen Stand.
- Man verpasst keine wichtigen Neuigkeiten.



Bildquelle: KI-generiert mit ChatGPT

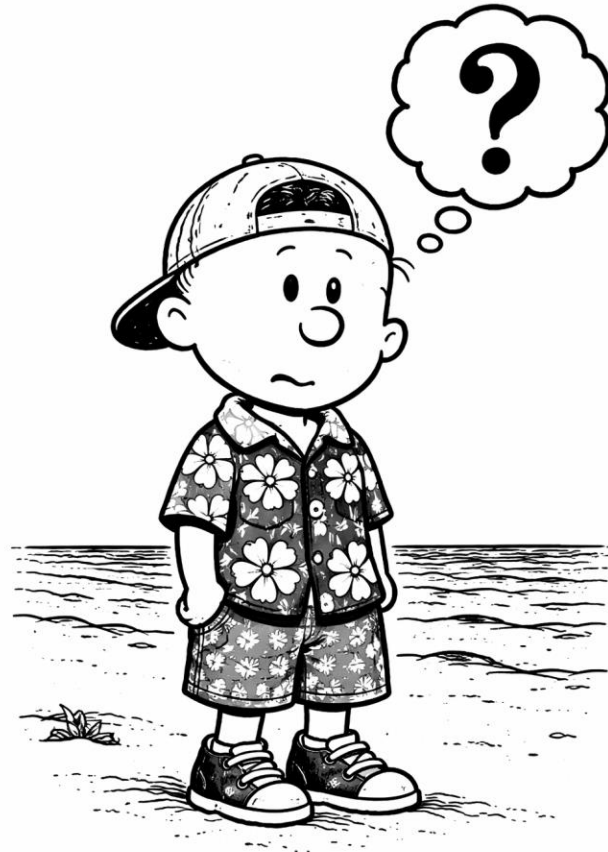




Risiken von Social Media

- Man verbringt zu viel Zeit auf einer App.
- Man bezahlt mit seinen Daten.
- Gerade jüngere Nutzer lassen sich leicht beeinflussen.
- Die Selbstdarstellung steht im Vordergrund. Das kann zu psychischen Störungen führen.
- Hat keine analogen/realen Kontakte mehr.
- Man flieht vor der Realität.
- Welche Nachrichten sind wahr? Welche „Fake“?







Netiquette

Warum wir Regeln brauchen



Netiquette

Netiquette bezeichnet die Verhaltensregeln für respektvolle Kommunikation im Internet, insbesondere in Foren, Chats, E-Mails und sozialen Medien. Ihre Kernmerkmale sind u.a.: Höflichkeit, ein respektvoller Umgang miteinander und keine Beleidigungen, Hate Speech oder Cybermobbing.





Wichtige Aspekte der Netiquette

Respektvoller Umgang: Behandle andere Nutzer mit Respekt und Höflichkeit.

Klarheit und Präzision: Formuliere deine Beiträge klar und verständlich.

Keine persönlichen Angriffe: Vermeide beleidigende oder herabsetzende Kommentare.

Quellenangabe: Verlinke auf seriöse Quellen, wenn du Informationen teilst.

Privatsphäre wahren: Achte darauf, persönliche Informationen nicht ohne Zustimmung zu teilen.





Meta – Community Standards - Gemeinschaftsrichtlinien

Metas Community Standards (Gemeinschaftsstandards) legen die wichtigsten Regeln für Facebook, Instagram, WhatsApp und Facebook Messenger fest, um eine sichere und respektvolle Nutzung zu gewährleisten.

Die sieben wichtigsten Regeln

- **Gewalt und Kriminalität:** Keine Androhung oder Verherrlichung von Gewalt, kein Verkauf illegaler Güter.
- **Sicherheit von Personen:** Schutz vor Selbstverletzung, Suizid oder Ausbeutung; keine Nacktheit/Sexualinhalte.
- **Respekt und Gleichbehandlung:** Verbot von Hassrede, Diskriminierung (nach Ethnie, Geschlecht, Religion) und Mobbing/Belästigung.
- **Integrität und Authentizität:** Kein Spam, Fake-News, Desinformation.
- **Eigentum:** Respekt vor geistigem Eigentum; keine Urheberrechtsverletzungen oder Diebstahl.
- **Privatsphäre:** Kein unbefugtes Teilen privater Infos, Stalking oder Doxxing.

Quelle: <https://about.fb.com/de/news/2018/04/richtlinien-zur-durchsetzung-der-gemeinschaftsstandards-einspruchsmoeglichkeit/>



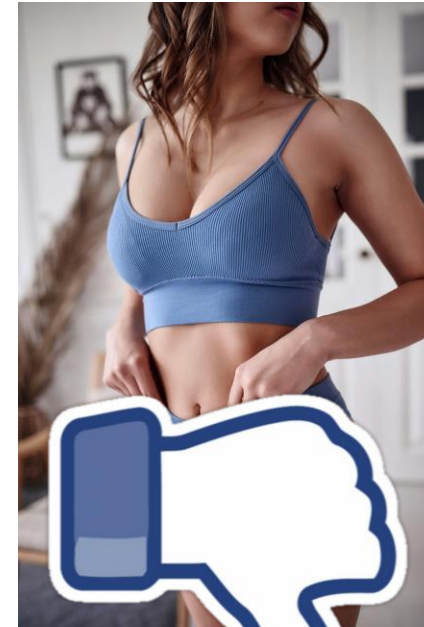
Social Media Posts – Das Quiz

Welche Eindrücke hinterlassen die folgenden Posts?
Verstößt der Post gegen die Richtlinien?



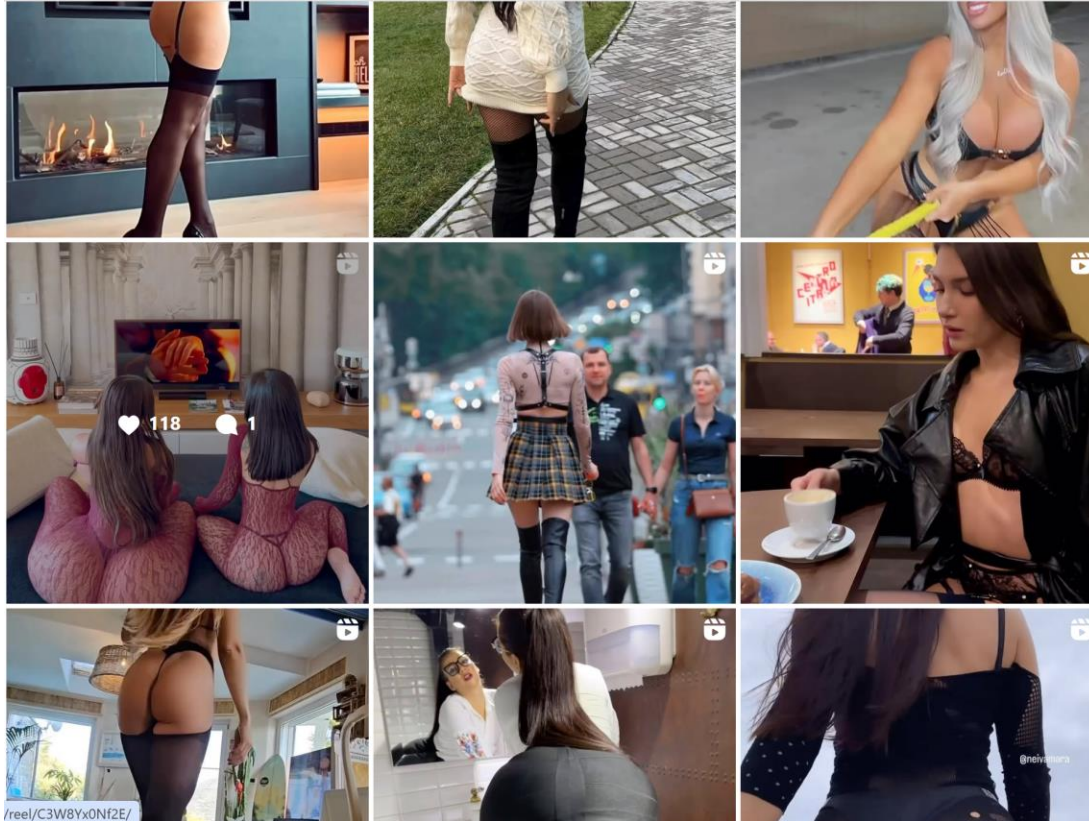
Social Media Posts – Das Quiz

Welche Eindrücke hinterlassen die folgenden Posts?
Verstößt der Post gegen die Richtlinien?





Social Media Posts – Das Quiz

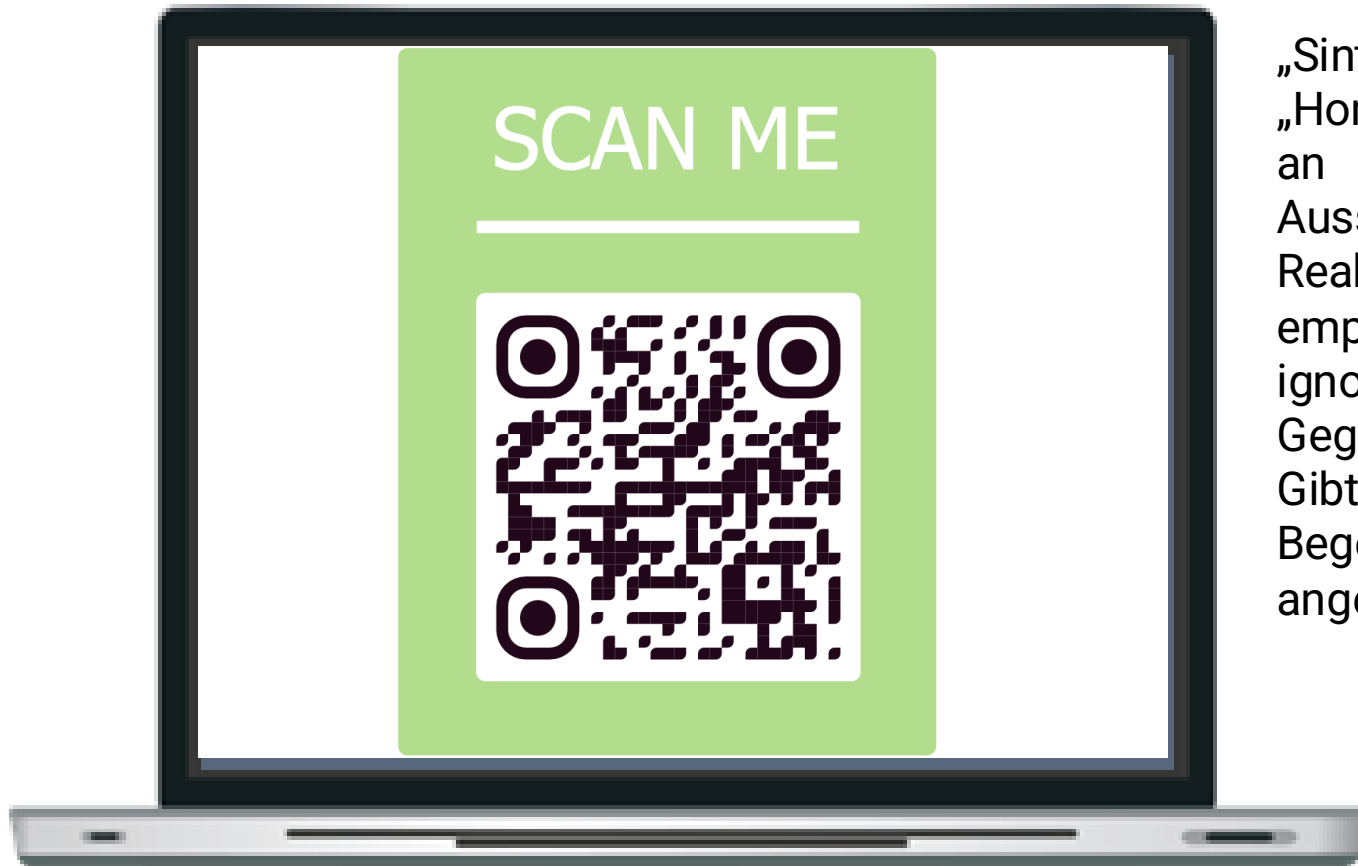


Welche Eindrücke hinterlassen die folgenden Posts?
Verstößt der Post gegen die Richtlinien?





Etwas Netiquette zum Schluss

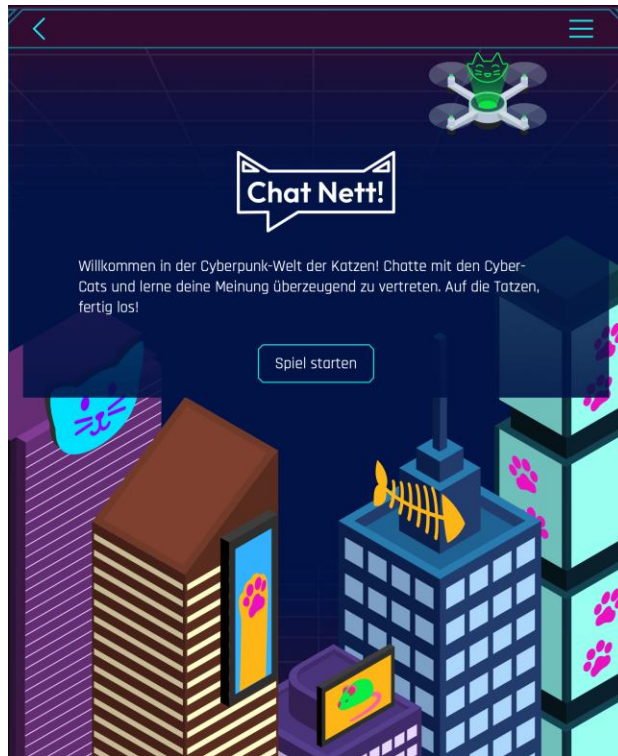


„Sinti und Roma gehören alle abgeschoben!“
„Homosexualität ist ansteckend!“ „Frauen gehören an den Herd!“ – Die Begegnung mit solchen Aussagen kann wütend machen. Doch welche Reaktion ist in solchen Momenten empfehlenswert? Sollten derartige Aussagen ignoriert werden? Oder ist es sinnvoll, sich über das Gegenüber und seine Aussagen lustig zu machen? Gibt es Kommunikationsstrategien, die bei der Begegnung mit diskriminierenden Äußerungen angewendet werden können?





Praxisbeispiel: „Chatt nett“



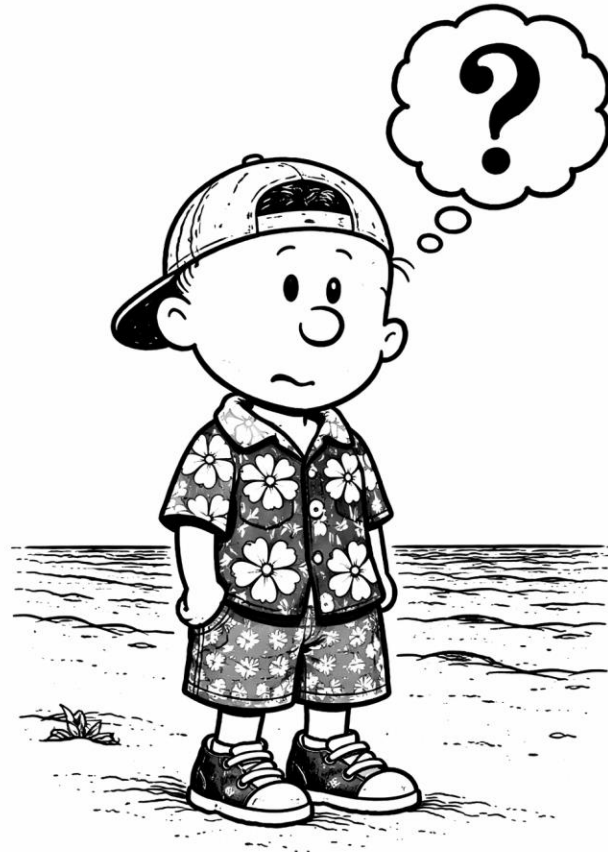
Demokratiebildung durch Chatten mit Katzen? Klingt verrückt – ist aber in *ChatNett!* normal!

In diesem kostenlosen Browserspiel schlüpfen die Spielenden in die Rolle einer Katze oder eines Katers und lernen in simulierten Chatverläufen mit anderen Katzen den verantwortungsvollen Umgang mit schwierigen Themen im Netz.

Ob es um Desinformation, Cybermobbing, Verschwörungsideologien oder Hate Speech geht – in vier spannenden Themenbereichen mit jeweils zwei Levels werden mittels verschiedener Antwortmöglichkeiten Strategien vermittelt, um all diese Herausforderungen und Begegnungen im digitalen Raum zu meistern. Wie sollten die Spielenden auf Kettenbriefe reagieren und woran erkennen sie Deepfakes? Was ist zu tun, wenn ihnen Verschwörungstheorien mit Bezug zu Themen wie Klimawandel oder Antisemitismus begegnen? Und wie können sie gegen Bodyshaming, Ableismus, Sexismus oder Rassismus im Netz vorgehen?

Quelle: <https://zfdc.ph-freiburg.de/chatnett/>





A large, dark stone Buddha statue is the central focus, partially obscured by a semi-transparent green banner. The statue's head is topped with a traditional tiled roof, featuring a row of dark, rounded tiles. The background is a dense, lush green forest with various trees and foliage, creating a serene and natural setting. The overall tone is peaceful and contemplative.

Danke... und viel Erfolg...



Ich digital

MACH MIT IM
DIGITALEN LEBEN





Ich digitale LIVE - Soziale Medien 2

xx.xx.2026

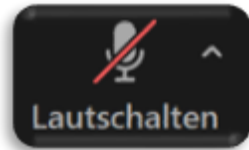


Bildquelle: KI-generiert mit ChatGPT



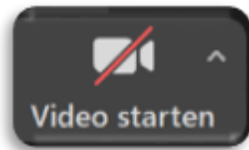


Die wichtigsten Zoom-Funktionen



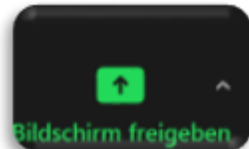
Lautschalten

Mikrofon: Damit kannst du dein Mikrofon ein- oder ausschalten. Schalte dein Mikrofon stumm, wenn du nicht sprichst.



Video starten

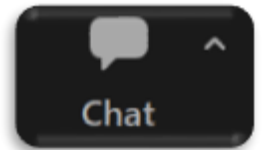
Kamera: Mit diesem Icon kannst du deine Kamera ein- oder ausschalten. Wenn es durchgestrichen ist, sehen dich die anderen Teilnehmer nicht.



Bildschirm freigeben

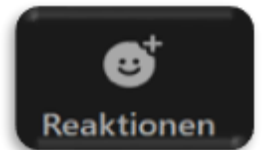
Bildschirm teilen: Dieses Symbol zeigt, dass du deinen Bildschirm oder ein Fenster mit anderen teilen kannst.

Chat: Damit öffnest du das Chat-Fenster, um Nachrichten an andere Teilnehmer zu senden. Wenn du auf den blauen Button klickst, kannst du auswählen, wem du eine private Nachricht schickst oder ob du an alle schreiben möchtest.



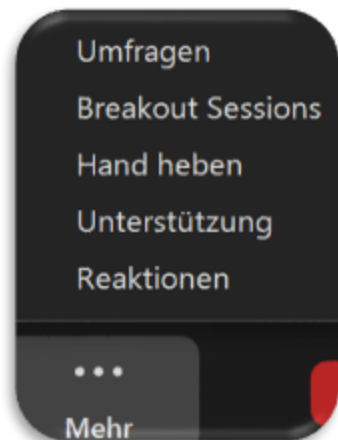
Chat

Reaktionen: Mit diesen Icons kannst du eine kurze Reaktion zeigen, wie Daumen hoch, ohne das Gespräch zu unterbrechen.



Reaktionen

3-Punkte-Menü: Hier kannst du verschiedene Einstellungen für Audio, Video und andere Funktionen finden, z.B. „Hand heben“.



Umfragen
Breakout Sessions
Hand heben
Unterstützung
Reaktionen

...

Mehr



Soziale Medien – Teil 2



Bildquelle: KI-generiert mit ChatGPT

1. Was sind Algorithmen?
2. Vergleicht eure Startseiten
3. Wie wählen Algorithmen Inhalte aus
4. Chancen und Risiken
5. Was ist eine Filterblase?





Markus spieske/www.unsplash.de

Der **Algorithmus auf Social Media** ist im Grunde ein **Sortier- und Empfehlungssystem**, das entscheidet, **welche Inhalte du siehst und in welcher Reihenfolge**. So würde ich ihn einfach erklären:

Stell dir vor, Social Media ist eine **riesige Zeitung**, in der jede Sekunde Millionen neue Beiträge erscheinen. Der **Algorithmus ist der Redakteur**, der auswählt:

- Welche Beiträge **oben** angezeigt werden.
- Welche Beiträge du **gar nicht siehst**.
- Welche Beiträge **empfohlen** werden.

Sein Ziel ist: **Dir möglichst interessante Inhalte zeigen, damit du länger auf der Plattform bleibst.**





Wie entscheidet der Algorithmus?

Hierzu ein Beispiel aus dem Alltag:
Wenn du z.B.:

- viele **Fitness-Videos** anschaust.
- Beiträge über **Ernährung** likst.

dann denkt der Algorithmus:

„Diese Person interessiert sich für Fitness.“

Danach bekommst du immer mehr:
Workout-Videos

- Rezepte
- Fitness-Influencer





Wie entscheidet der Algorithmus

Der Algorithmus schaut sich dein Verhalten an, zum Beispiel:

- **Likes** – welche Posts du likst.
- **Kommentare** – wo du interagierst.
- **Watchtime** – wie lange du ein Video anschaust.
- **Shares** – was du weiterleitest.
- **Accounts** – welchen Profilen du folgst.
- **Skippen** – welche Inhalte du sofort weiter scrollst.

Aus diesen Daten baut er ein **Interessenprofil** von dir.



©haleykim/unsplash

Vergleicht nun eure Startseiten





Algorithmus und Verzerrung



Das Problem mit den Algorithmen | MedienWissen2go | ZAPP | NDR

<https://www.youtube.com/watch?v=2UvK-8DyXyc>



Chancen und Risiken von Algorithmen

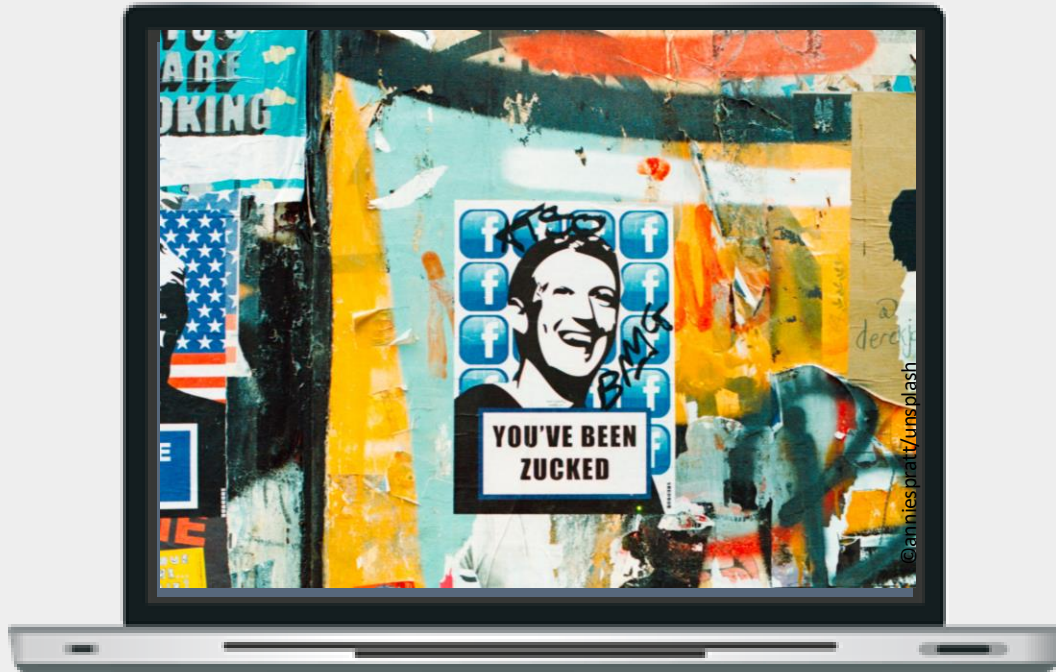


<https://learn.houu.de/mod/page/view.php?id=3373&lang=en>





Wie soziale Netzwerke Geld verdienen



“Datenkraken”

Kostenlose Apps und Messenger sammeln unsere Daten



“Verkäufer”

Personalisierte Werbeanzeigen verleiten zum Kaufen



“Profiler”

Sie erstellen Internetprofile aus diesen Daten.



“Datenspione”

Zeichnen unerlaubt unsere Daten – bspw. unsere Gespräche – auf.



Wie Unternehmen damit Geld verdienen

Je länger du etwas anschaust, desto mehr Werbung kann gezeigt werden.

Wenn du klickst oder likest, sammeln sie Daten über dich (z. B. Alter, Interessen, Wohnort).

Diese Daten helfen Firmen, dir passende Werbung zu zeigen.

Beispiel: Du schaust viele Kochvideos
→ Du bekommst Werbung für Töpfe oder Lebensmittel.

So verdienen Unternehmen mit deiner Aufmerksamkeit Geld.

Merke: Du bezahlst mit deinen Daten. Dadurch werden diese Unternehmen reich.





Filterblasen

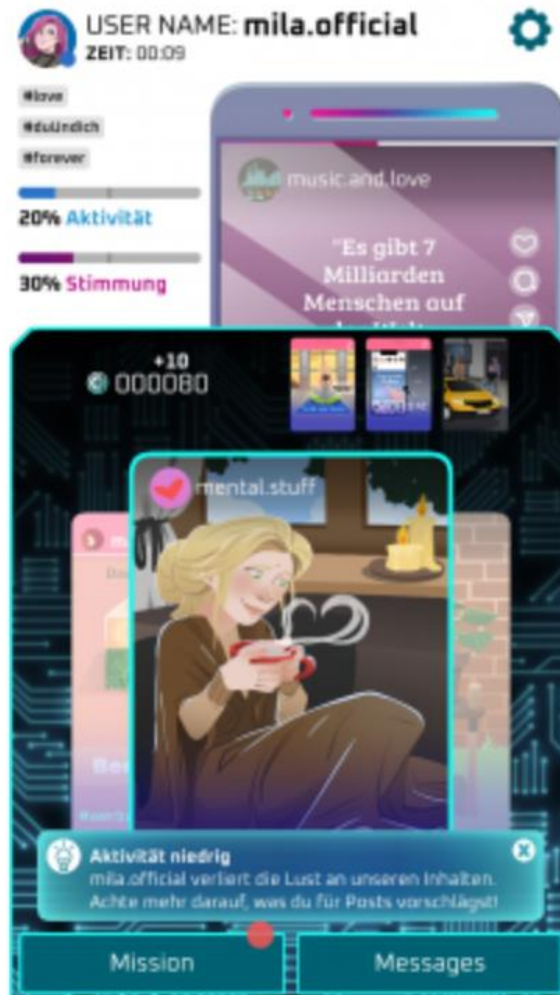
Das Wort „Filterblase“ beschreibt das Phänomen, dass wir im Internet aufgrund von Algorithmen mehrheitlich Informationen sehen, die mit unseren eigenen Ansichten übereinstimmen.

Eine Filterblase kann dazu führen, dass man hauptsächlich Inhalte sieht, die die eigene Meinung bestätigen. Dadurch kann ein verzerrtes Bild der Wirklichkeit entstehen und Menschen werden leichter durch falsche oder einseitige Informationen beeinflusst.





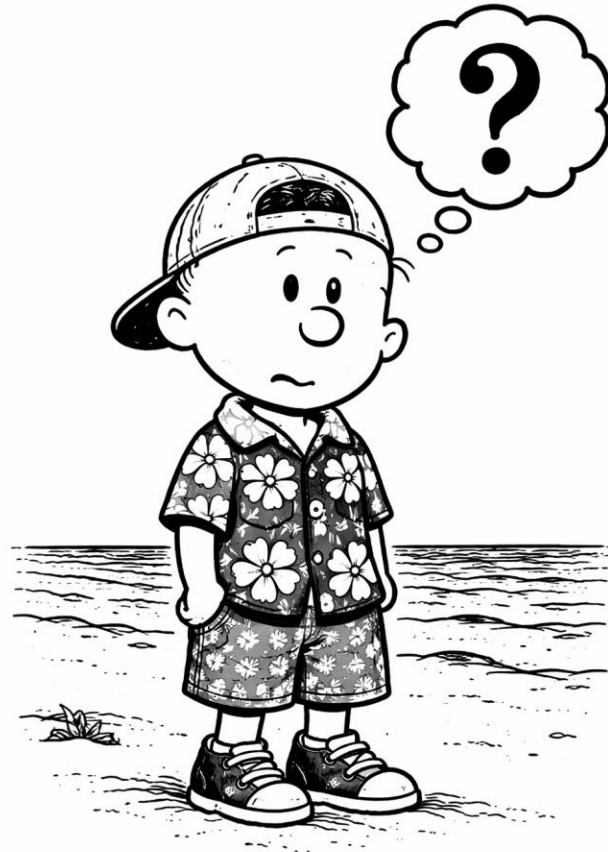
Praxisbeispiel: „The Feed“



THE FEED setzt sich mit der Rolle von Algorithmen in sozialen Medien und ihren gesellschaftlichen Konsequenzen auseinander. Im Rahmen eines Praktikums in einem großen Social-Media-Konzern trainieren die Spieler*innen einen Algorithmus, indem sie den Feed verschiedener User gestalten und auf Grundlage ihrer Interessen passende Posts und individualisierte Werbung auswählen. Über die Reaktionen der User, z.B. ihre Likes und Nachrichten, werden persönliche Informationen und Daten gesammelt. Ihre Online-Aktivität ist alles, was zählt, ungeachtet ihrer Stimmung und mentalen Gesundheit.

Quelle: <https://games-im-unterricht.de/games/feed>







Quellen

<https://www.verbraucherbildung.de/meldung/algorithmen-verstehen-fuer-mehr-online-sicherheit> Stand
<https://www.elternguide.online/empfehlungen-durch-algorithmen/> Stand 04.03.25
<https://www.weitklick.de/blog/algorithmen-den-sozialen-medien-sie-beeinflussen-was-wir-sehen> Stand
<https://blog.hootsuite.com/de/youtube-algorithmus-komplett-leitfaden/> Stand 04.03.25
<https://blog.hootsuite.com/de/instagram-algorithmus-organische-reichweite/> Stand 04.03.25
<https://blog.hootsuite.com/de/tiktok-algorithmus-explained/> Stand 04.03.25
<https://www.fragzebra.de/antwort/warum-sind-die-social-media-angebote-meist-kostenlos> Stand
04.03.25
<https://www.weitklick.de/blog/algorithmen-den-sozialen-medien-sie-beeinflussen-was-wir-sehen> Stand
04.03.25
https://www.instagram.com/share/_2qqUV2zC Stand 04.03.25



A large, dark stone Buddha statue is the central focus, partially obscured by a semi-transparent green banner. The statue's head is topped with a traditional tiled roof, featuring dark, rounded tiles arranged in a pattern. The background is filled with dense, vibrant green foliage, including bamboo stalks and various leafy plants, creating a serene and natural setting. The overall lighting is soft and diffused, typical of a forest environment.

Danke... und viel Erfolg...



Ich digital

MACH MIT IM
DIGITALEN LEBEN





Ich digitale LIVE - Soziale Medien 3

xx.xx.2026

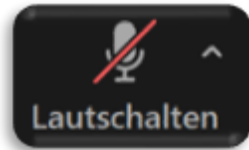


Bildquelle: KI-generiert mit ChatGPT

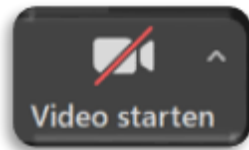




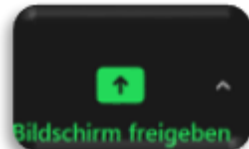
Die wichtigsten Zoom-Funktionen



Lautschalten



Video starten



Bildschirm freigeben

Mikrofon: Damit kannst du dein Mikrofon ein- oder ausschalten. Schalte dein Mikrofon stumm, wenn du nicht sprichst.

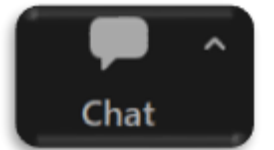
Kamera: Mit diesem Icon kannst du deine Kamera ein- oder ausschalten. Wenn es durchgestrichen ist, sehen dich die anderen Teilnehmer nicht.

Bildschirm teilen: Dieses Symbol zeigt, dass du deinen Bildschirm oder ein Fenster mit anderen teilen kannst.

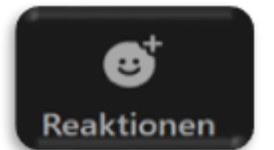
Chat: Damit öffnest du das Chat-Fenster, um Nachrichten an andere Teilnehmer zu senden. Wenn du auf den blauen Button klickst, kannst du auswählen, wem du eine private Nachricht schickst oder ob du an alle schreiben möchtest.

Reaktionen: Mit diesen Icons kannst du eine kurze Reaktion zeigen, wie Daumen hoch, ohne das Gespräch zu unterbrechen.

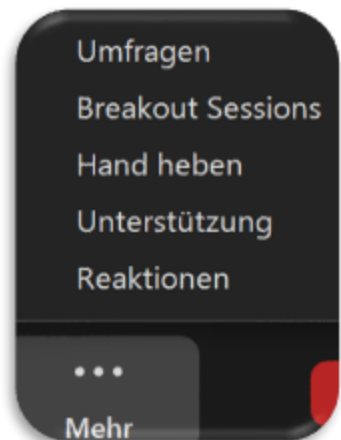
3-Punkte-Menü: Hier kannst du verschiedene Einstellungen für Audio, Video und andere Funktionen finden, z.B. „Hand heben“.



Chat



Reaktionen



Umfragen
Breakout Sessions
Hand heben
Unterstützung
Reaktionen

...

Mehr

Soziale Medien – Teil 3



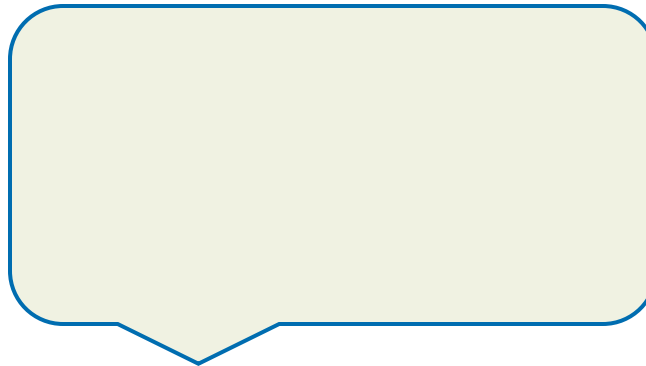
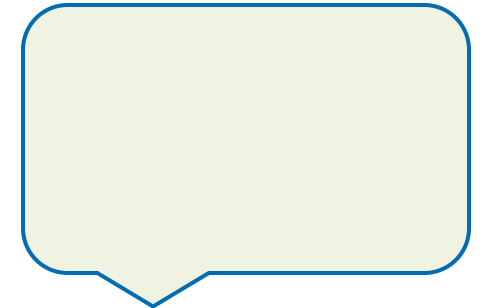
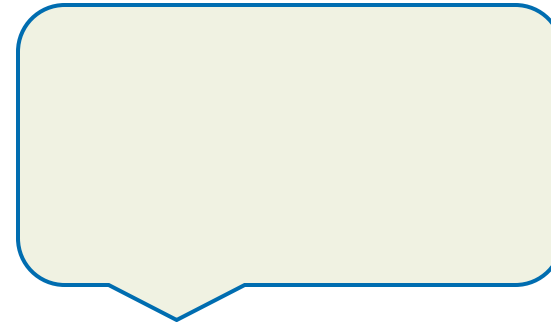
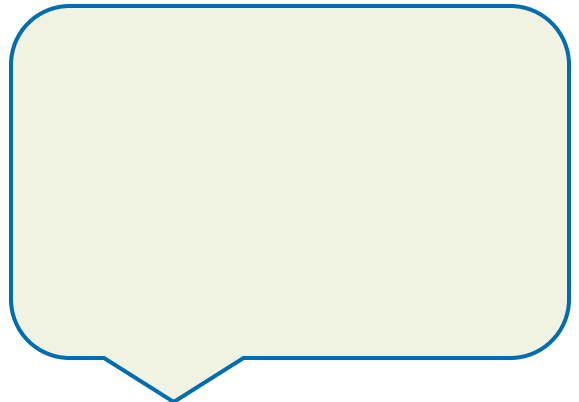
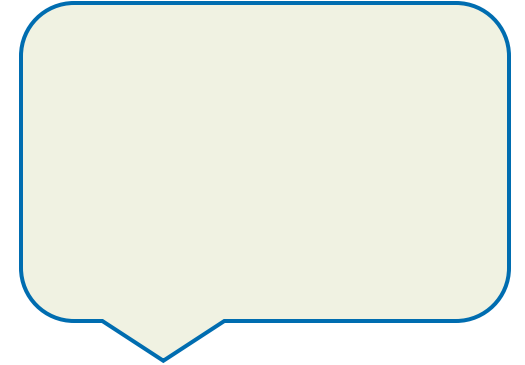
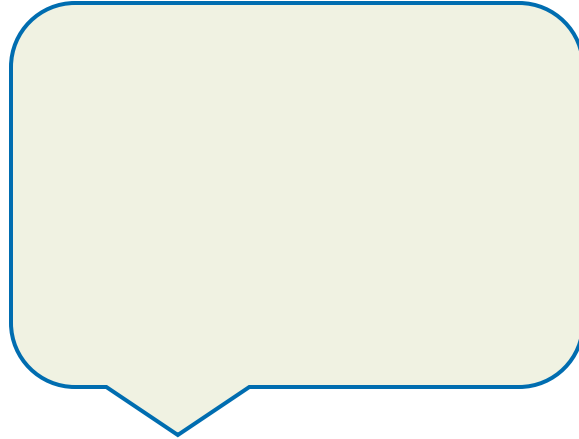
Bildquelle: KI-generiert mit ChatGPT

1. Gefahren in sozialen Medien
2. Privatsphäre und wie wir sie schützen
3. Desinformationen und Clickbait
4. Fake News und Verschwörungstheorien
5. Quellen





Gefahren in sozialen Netzwerken





Gefahren in sozialen Netzwerken

Musterlösung

Cybermobbing: Anonyme Beleidigungen, Bloßstellungen oder Ausgrenzungen, die zu psychischer Belastung führen.

Angst

Sexuelle Belästigung & Grooming

Vereinsamung

Haben Vorbehalte gegen Medien (Datenschutz, Kriminalität im Netz, Abhängigkeit)

Datendiebstahl

Fake News: Falsche Informationen und Lügen

Sucht & psychische Effekte: Endlos-Scrollen, Vergleichsdruck, Depressionen durch Likes und Filterblasen.

Phishing & Account-Hack: Gefälschte Links oder Login-Seiten, die Passwörter abfischen



PRIVAT



Privatsphäre

Privatsphäre umfasst den Schutz persönlicher Daten, Intimsphäre und des privaten Lebens vor unbefugtem Zugriff, insbesondere in sozialen Medien, wo Nutzer*innen Daten wie Adressen, Hobbys oder Fotos teilen.

<https://www.onlinesicherheit.gv.at/Services/Technologie-Schwerpunkte/Privacy-Einstellungen-auf-Social-Media/Privatsphaere-auf-Social-Media-Plattformen.html>





Gefahren in den sozialen Medien

Privatsphäre (dein persönlicher Bereich)

- Fotos oder Nachrichten aus einem privaten Chat können plötzlich öffentlich werden. Dann hast du keine Kontrolle mehr.
- Kriminelle können deine Daten klauen und sie missbrauchen. Das nennt man Identitäts-Diebstahl.

Wie kannst du dich dagegen schützen?

1. Sparsam mit Daten umgehen.



Bildquelle: KI-generiert mit ChatGPT

2. Sichere Passwörter





Datensparsamkeit

- Gebt nur so viele Daten wie nötig preis.
- Überlegt euch, wo ihr Daten veröffentlicht und was ihr postet.
- Nutzt nur wirklich notwendige Apps.
- Stellt Privatsphäre-Einstellungen bewusst ein.
- Achtet bei Anmeldungen auf Pflicht- vs. freiwillige Angaben.
- Überlegt, ob Bonus-Angebote (z. B. im Supermarkt) deine Daten wert sind.
- **Und was noch?**





Personenbezogene Daten im Netz: „Privat“ oder „Öffentlich“?

ein Selfie von mir – mögliche Krankheiten, die ich habe – meine Briefe – meine Telefonnummer – meine Adresse – meine Freunde – der Name meines Haustieres – ein Foto von mir auf der Toilette – Passwörter – meinen Standort – mein Beziehungsstatus – mein outfit des Tages – ein Bild von meiner Freundin/meinem Freund – mein Fingerabdruck – meine Familie – meine Wünsche/Träume – mein Mittagessen – ein Bild von mir in Unterwäsche – Beleidigungen – ein Ei – welchen Lehrer ich nicht mag – Urlaubsbilder – meinen neuer Computer

Wie entscheidest du dich?





Cookies



<https://www.youtube.com/watch?v=VM0oe-MtLpl>





Wichtiges Werkzeug: Faktenchecker

Cookie

„[...] Textdatei auf einem Computer, welche Daten über besuchte Webseiten im Internet sammelt. So dient der Cookie einerseits dazu, dass du dich nicht mehr anmelden musst, sobald du wiederholt eine verschlüsselte Webseite besuchst, andererseits werden Cookies eingesetzt, damit der Betreiber dich wieder erkennt, falls du ein zweites Mal auf die Seite kommst. Je nach privater Einstellung werden auch Passwörter oder Informationen, die du auf der Seite eingibst gespeichert. Dabei gibt es Cookies, die deine Informationen nur kurzfristig speichern, andere Cookies wie die sogenannten Tracking Cookies werden auf deinem Rechner platziert und analysieren gezielt dein Verbraucher-Verhalten, um personalisierte Werbung auf dich abzustimmen. Um das Ganze zu unterbinden, solltest du deinen Verlauf der besuchten Internetseiten regelmäßig löschen.“

Quelle: <https://www.handysektor.de/lexikon/cookie>





Edward Snowden

„Zu argumentieren, dass Privatsphäre nicht wichtig ist, weil man nichts zu verbergen hat, ist nichts anderes, als zu sagen, dass einem Meinungsfreiheit nicht wichtig ist, weil man nichts zu sagen hat“





Gefahren in sozialen Medien

Clickbaiting

Verbreiten von reißerischen und irreführenden Nachrichten. Ein Klick der User bringt Werbeeinnahmen. Die Fakten sind oft erfunden oder in eine erfundene Geschichte eingewebt. Achtung, oft liegt eine betrügerische Absicht vor.

Fake News

Fake-News setzt sich aus zwei Begriffen zusammen. "Fake" heißt "gefälscht" und "news" heißt "Nachrichten". Es sind also gefälschte Nachrichten. Mit reißerischen Schlagzeilen, gefälschten Bildern und Behauptungen werden so Lügen und Propaganda verbreitet. Fake News erwecken den Eindruck, dass es sich um echte Nachrichten handelt.

Beispiele:

<https://correctiv.org/faktencheck/hintergrund/2023/12/22/klima-kriege-und-ki-das-waren-die-hartnaeckigsten-falschmeldungen-2023/>



Gefahren in sozialen Medien

Wie kann man sich dagegen schützen?

FAKTENCHECK: Ist das ein Ufo?



FAKTENCHECK: Oder ein Fernsehturm





Fake News erkennen

Wie ist die Nachricht geschrieben?

Welche Überschrift? Nutzt die Nachricht eine emotionale Sprache? Werden viele Ausrufe- oder Fragezeichen verwendet. Gibt es ein spektakuläres Bild in der Nachricht?

Wer hat die Nachricht geschrieben?

Gibt es ein Impressum, oder ist die Nachricht von einer Privatperson geschrieben?

Welche Informationen lassen sich zum Bildmaterial finden?

Oftmals werden Bilder benutzt, die nicht mit dem Inhalt des Textes zu tun haben. Hier kann eine Bildersuche/Rückwärtssuche helfen. Das geht schnell: einfach den Screenshot eines Bildes machen und bei der Google-Bildersuche recherchieren, wo und von wem das Bild noch verwendet wurde.

www.images.google.com



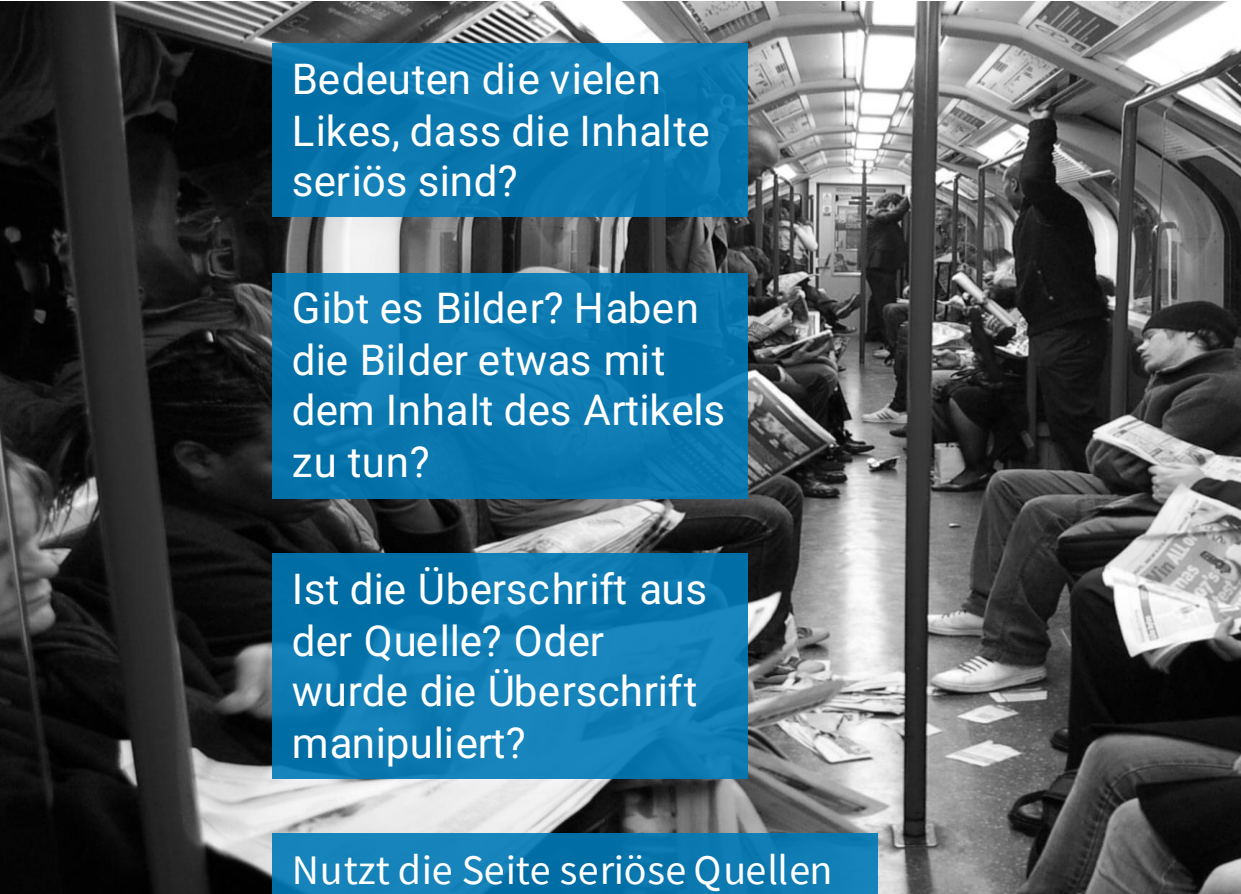
Ist die Aufregung angebracht? Oder ist es Stimmungsmache?

Bedeutet die vielen Likes, dass die Inhalte seriös sind?

Gibt es Bilder? Haben die Bilder etwas mit dem Inhalt des Artikels zu tun?

Ist die Überschrift aus der Quelle? Oder wurde die Überschrift manipuliert?

Nutzt die Seite seriöse Quellen oder verweist sie auf dubiose rechte Blogs



Wahrheit oder Propaganda

sehr, sehr viele Likes	<ul style="list-style-type: none"> • (Admin)-Kommentare? • super reißerische Überschrift? • Link zur Quelle? • Impressum?
sehr, sehr viele Likes	<ul style="list-style-type: none"> • (Admin)-Kommentare? • super reißerische Überschrift? • Link zur Quelle? • Impressum?
sehr, sehr viele Likes	<ul style="list-style-type: none"> • (Admin)-Kommentare? • super reißerische Überschrift? • Link zur Quelle? • Impressum?
sehr, sehr viele Likes	<ul style="list-style-type: none"> • (Admin)-Kommentare? • super reißerische Überschrift? • Link zur Quelle? • Impressum?





4 Schritte zum Einschätzen einer Quelle

Quelle: Überprüfen, wer hinter einem Inhalt steckt (Impressum, Autor usw.)

Fakten: Stimmt das, was in den Artikel behauptet wird? Nur weil es in einem Artikel steht, muss es nicht wahr sein.

Bilder: Überprüfen, ob das verwendete Bild wirklich zum Inhalt passt oder ob es bearbeitet/hinzugefügt wurde,

Aktualität: Von wann stammen die Informationen? Handelt es sich dabei wirklich um aktuelle Informationen?





Wichtiges Werkzeug: Faktenchecker

Faktencheck:

<https://correctiv.org/faktencheck/>

<https://verschwoerungschecker.org/test/>

<https://www.mz.de/panorama/faktencheck-schwimmen-wirklich-delfine-in-den-kanalen-von-venedig-1657815>

<https://www.metabunk.org/home/>





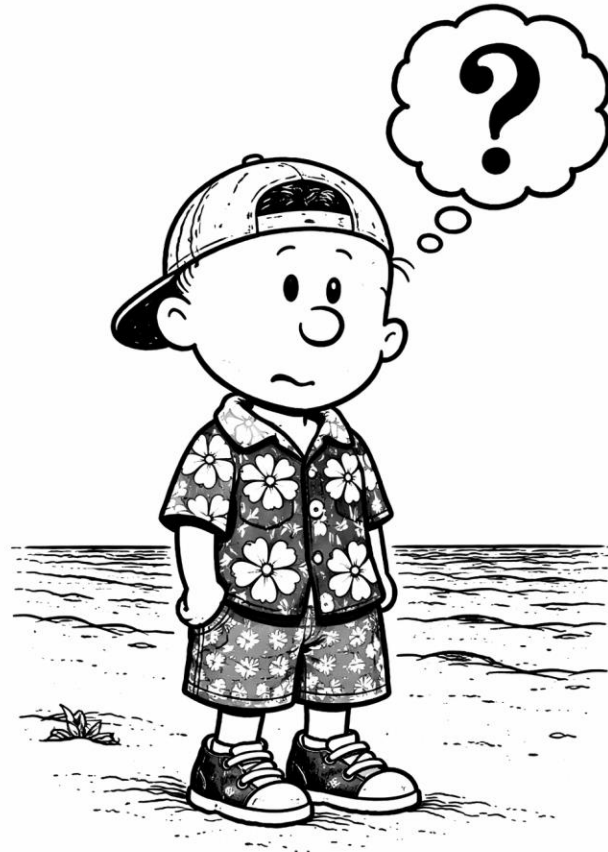
Ein paar Gedanken zum Schluss

- **Sei misstrauisch.** Glaub nicht sofort alles, was du liest.
- **Vergleiche mehrere Quellen.** Lies die Nachricht in verschiedenen Zeitungen oder Seiten.
- **Überprüfe die Quelle.** Frag dich: Woher kommt die Nachricht? Ist es eine seriöse Seite?
- **Nicht sofort teilen.** Warte, bis du sicher bist, dass die Nachricht stimmt.
- **Frage nach.** Sprich mit anderen darüber oder suche Fakten im Internet



Erst Denken, dann Handeln.
Erst Prüfen, dann Teilen.







Fragerunde

Eure Fragen, Anmerkungen und Ideen



Weitere Quellen

<https://www.codingkids.de/wissen/was-bitteschoen-ist-ein-algorithmus>

<https://en.fundaciontelefonica.com/news/a-brief-history-of-the-algorithm-from-ada-lovelace-to-chatgpt/>

<https://www.bpb.de/shop/zeitschriften/izpb/medienkompetenz-355/539986/fake-news-misinformation-desinformation/>

<https://www.metabunk.org/threads/blue-diamond-shaped-light-in-zoetermeer-the-netherlands-likely-a-crane-light.13987/>

<https://blog.mediatpress.com/medienbeobachtungen/was-ist-eigentlich-debunking/>

<https://about.instagram.com/de-de/blog/announcements/instagram-community-guidelines-faqs/>

<https://www.brandwatch.com/de/blog/die-20-beliebtsten-posts-auf-instagram/>



A large, dark stone Buddha statue is the central focus, partially obscured by a semi-transparent green banner. The statue's head is topped with a traditional tiled roof, featuring numerous dark, rounded tiles. The background is a dense, lush green forest with various trees and foliage, creating a serene and natural setting. The overall color palette is dominated by greens and dark greys.

Danke... und viel Erfolg...